

# Bauwesen





## Sehr geehrte Interessentinnen und Interessenten,

wenn Sie

- Baumeister/-in,
- Werkmeister/-in für Bauwesen (Baupolier/-in),
- Platten- und Fliesenleger-Meister/-in,
- Spezialist/-in für Niedrigenergie- und Passivhäuser oder
- Bauträger

werden möchten, dann sind Sie im WIFI Wien genau an der richtigen Adresse!

Erfahrene Spezialisten/-innen bilden Sie aus und legen den Grundstein für Ihre berufliche Perspektive. Unsere Teilnehmer/-innen werden mit dem Fachwissen ausgestattet, das in der Praxis auch tatsächlich gebraucht wird. Auch unsere Hubstapler-, Kran- sowie Bagger- und Baumaschinenkurse sind kundenorientiert und bereits seit vielen Jahren führend im Raum Wien.

Wir beraten Sie gern.

### **Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

Dipl.-Ing. Lutz Zentsch

Aus- und Weiterbildung, Team Technik



## BAUMEISTER/-INNEN

- Vorbereitung auf die Befähigungsprüfung für das Baumeistergewerbe – Modul 1 3
- Modul 1 3
- Modul 2 3
- Modul 3 4

## BAUTRÄGER

- Bauträger – Vorbereitung auf die Befähigungsprüfung 5

## KLIMA:AKTIV BAUEN – ZERTIFIZIERTE/-R SPEZIALIST/-IN FÜR NIEDRIGENERGIE- UND PASSIVHÄUSER

- klima:aktiv bauen 6
- Modul 1: Haustechnik – Wohlfühlklima 7
- Modul 2: Energieoptimierung von Gebäuden, Neubau und Sanierung – Niedrigenergie- und Passivhaus 7
- Modul 3: Projektarbeit 7
- Modul 4: Workshop Passivhaus – Optimierung der Energiebilanz 8
- Modul 5: Zertifizierung 8

## BAUPHYSIK UND ENERGIEAUSWEIS

- Der Energieausweis 9
- Energiesparende Baustandards – Einführung in Niedrigenergiehaus, Passivhaus und Nullheiz-Energiehaus 9
- Energieeffiziente Gebäude +/- Technik 10
- ArchiPHYSIK 11
- Schnupperkurs 11
- Basic-Workshop – Einführung 11
- Update-Workshop – Übersicht über die Neuerungen 11
- Energieausweis Mehrzonige Nichtwohngebäude 11
- Workshop Schallschutz – OIB-Richtlinie 5 12
- Raumluftechnische Anlagen im Energieausweis 12
- Kühlanlagen im Energieausweis – ÖNORM H 5058 – Bauteilaktivierung, Free-Cooling & Co. 12
- Workshop Altbau und Sanierung 12
- Bauphysik im Dachgeschoß – Dachgeschoße bauphysikalisch perfekt ausbauen 13
- Workshop Sommerliche Überwärmung – ÖNORM B 8110-3 13
- Workshop TheWoSan – thermisch-energetische Wohnhaussanierung – Potenzial für Planer/-innen in Wien 13

## PLATTEN- UND FLIESENLEGER/-INNEN

- Zusatzkurs für Personen ohne Gesellenbrief (Modul 1 Meisterprüfung) 14
- Vorbereitung auf den fachlichen und praktischen Teil der Meisterprüfung 14

## QUALIFIKATION AM BAU

- Qualifikation am Bau 15

## HUBSTAPLERKURSE

- Ausbildung zur sicheren Führung von Staplern 16
- Ausbildung zum/zur Staplerfahrer/-in 17
- in deutscher Sprache 17
- in serbisch-kroatisch-bosnischer Sprache 18
- in türkischer Sprache 18
- in englischer Sprache 18

## KRANKURSE

- Ausbildung zur sicheren Führung von Kränen 19
- Ausbildung am Fahrzeug- und Ladekran bis max. 300 kNm 20
- Ausbildung am Fahrzeug- und Ladekran über 300 kNm 20
- Ausbildung am Lauf-, Bock- und Portalkran sowie Säulendreh- und Wandschwenkkran 21
- Ausbildung am Turmdreh und Auslegerkran 21

## BAGGER- UND BAUMASCHINEN

- Ausbildung zum/zur Baumaschinenführer/-in bzw. Baggerführer/-in 22
- Baumaschinenführer/-in /Baggerführer/-in – Praxisintensivkurs 22

## KOMBINATIONSGERÄTE

- Ausbildung an selbst fahrenden Arbeitsmitteln sowie Kombinationsgeräten für Landschaftsgärtner/-innen 23

## WERKMEISTERSCHULE

- Werkmeisterschule für Bauwesen – 1. Klasse 23

### LEGENDE

- Diplom-Lehrgang, Lehrgang, Fachakademien
- Seminar, Kurs

# Baumeister/-innen

## Baumeister/-innen

**Ziel:** Sie erhalten ausführliche Informationen über Inhalt, Organisation und Ablauf der Baumeisterlehrgänge.

**Teilnehmer:** Personen, die die Baumeisterkurse besuchen möchten.

### Kostenlose Informationsveranstaltung

Jetzt informieren und anmelden auf [www.wifiwien.at](http://www.wifiwien.at)

28.6.2010	Mo	18.00–21.00	51275/029
27.8.2010	Fr	14.00–17.00	51275/010
27.6.2011	Mo	14.00–17.00	51275/020



## Prüfung und Ausbildung zum/zur Baumeister/-in

WIFI WIEN-KARRIEREPFAD UND PRÜFUNGSTEILE FÜR DIE VORBEREITUNG AUF DIE BEFÄHIGUNGSPRÜFUNG IM BAUMEISTERGERWERBE		LEHRE BAU-FS BAUHANDWERK	HTL für Bautechnik	Studium BAUINGENIEUR/-IN (-Einzelpr.)	Studium KULTUR-TECHNIK WASSERWIRTSCHAFT	Studium ARCHITEKTUR (-Einzelpr.)	FACHHOCHSCHULE	BAUTRÄGER STEINMETZ/-IN BRUNNENMEISTER/-IN	ZIMMERMEISTER/-IN	UNTERNEHMER/-IN
<b>Modul 1</b>										
1/1	Bautechnische Grundlagen	schriftl.	X					X		X
1/2	Bautechnologie 1	schriftl.	(X) <sup>1)</sup>					X	X	X
1/3	Bautechnologie 2	mündl.	X					X	X	X
<b>Modul 2</b>										
2/1	Projektplanung	schriftl.	X	X	(X) <sup>2)</sup>	(X) <sup>2)</sup>		X	X	X
2/2	Projektumsetzung	schriftl.	X	X		(X) <sup>2)</sup>		X	X	X
<b>Modul 3</b>										
3/1	Rechtskunde für Baumeistergewerbe	mündl.	X	X	X	X	X	X		X
3/2	Baupraxis und Baumanagement	mündl.	X	X	X	X	X			X
3/3	Betriebsmanagement	mündl.	X		X	X	X			
<b>Kursbelegung</b>										
	Buchungs-Nr. 51271		X					X	X	X
	Buchungs-Nr. 51273		X	X	(X)	(X)	(X)	X	X	X
	Buchungs-Nr. 51274		X	X	X	X	X	X		X
	Praxiszeiten für Gewerbeanmeldung		6 Jahre	4 Jahre	3 Jahre	3 Jahre	3(4) Jahre	3 Jahre		6(5) Jahre
	davon leitende Tätigkeit		2 Jahre	2 Jahre	2 Jahre	2 Jahre	2 Jahre	2 Jahre		3 Jahre

<sup>1)</sup> Entfällt bei erfolgreichem Abschluss einer Fachschule, deren Ausbildung im Bereich der Bautechnik liegt.

<sup>2)</sup> Entfällt, wenn entsprechende Gegenstände durch Einzelprüfungen nachgewiesen werden können.

## LEHRGANG

### Mit neuem Wissen zur Selbstständigkeit

Mit Abschluss dieser Ausbildung besteht die Möglichkeit, sich selbstständig zu machen.



# Baumeistergewerbe – Vorbereitung auf die Befähigungsprüfung

**Kursleiter Dipl.-Ing. Klaus Böhm, Baumeister**

„Die Bauwirtschaft benötigt für den Erhalt ihres hohen Standards gut und umfangreich ausgebildete Baumeister. Das WIFI Wien vermittelt Ihnen mit seinen fachlich kompetenten Vortragenden das Wissen für Ihr technisches und wirtschaftliches Vorankommen sowie den Grundstein für ein erfolgreiches Management.“

## LEHRGANG

### WIFI@Community

Download von Lernunterlagen, Diskussionsforum, Chatroom, interner Mailverkehr und Lerntypentest.

## Modul 1

Sie erwerben die nötigen Kenntnisse zur Ablegung des fachlichen Teils der Befähigungsprüfung für Baumeister/-innen Modul 1. Sie eignen sich theoretisches Wissen im gesamten Bereich der baumeisterspezifischen Fachausbildung dieses Moduls an.

**Teilnehmer:** Teilnehmer/-innen, die die Befähigungsprüfung für das Baumeistergewerbe ablegen möchten und entsprechend ihren Voraussetzungen in Modul 1 antreten müssen.

**Inhalt:** Mathematik – darstellende Geometrie – Baustatik – Festigkeitslehre – Stahlbetonbau – Hochbau und Gebäudelehre – Tiefbau – Vermessungswesen – Baustofflehre – Baubetrieb – Instandsetzung und Sanierungstechnik – Grundsätze der Denkmalpflege – Bauzeichnen.

<b>KOSTEN: EUR 3.750</b>	<b>DAUER: 722 Lehreinheiten</b>	<b>Buchungs-Nr.</b>
17.9.2010–2.7.2011	Fr 14.00–20.45	Sa 7.30–17.20 51271/010

## LEHRGANG

### WIFI@Community

Download von Lernunterlagen, Diskussionsforum, Chatroom, interner Mailverkehr und Lerntypentest.

## Modul 2

Sie erwerben die nötigen Kenntnisse zur Ablegung des fachlichen Teils der Befähigungsprüfung für Baumeister/-innen Modul 2. Sie eignen sich theoretisches Wissen im gesamten Bereich der baumeisterspezifischen Fachausbildung dieses Moduls an.

**Teilnehmer:** Teilnehmer/-innen, die die Befähigungsprüfung für das Baumeistergewerbe ablegen möchten und entsprechend ihren Voraussetzungen in Modul 2 antreten müssen.

**Inhalt:** Projektplanung:

Projektentwicklung – Vorentwurf – Einreichpläne – Baubeschreibung – Polierpläne.

Projektumsetzung:

Baukonstruktion, Detailplanung und Bemessung bestimmter Konstruktionsteile in statischer und bauphysikalischer Hinsicht – Leistungsverzeichnis – Massenberechnung – Kalkulation – Projektmanagement, -steuerung und Bauablaufplanung.

**Hinweis:** Die Module 2 und 3 können gemeinsam in einem Jahr besucht werden. Die Stundenpläne sind aufeinander abgestimmt.

<b>KOSTEN: EUR 3.450</b>	<b>DAUER: 418 Lehreinheiten</b>	<b>Buchungs-Nr.</b>
17.9.2010–1.7.2011	Fr 14.00–20.45	Sa 7.30–12.30 51273/010
17.9.2010–1.7.2011	Fr 14.00–20.45	Sa 7.30–12.30 51273/020



Für nähere Informationen zur Befähigungsprüfung steht Ihnen die Meisterprüfungsstelle der WK Wien, 1030 Wien, Rudolf-Sallinger-Platz 1, Tel. 01/514 50-2437, [www.wko.at/wien/meisterpruefung](http://www.wko.at/wien/meisterpruefung), gerne zur Verfügung.

## Modul 3

Sie erwerben die nötigen Kenntnisse zur Ablegung des fachlichen Teils der Befähigungsprüfung für Baumeister/-innen Modul 3. Sie eignen sich theoretisches Wissen im gesamten Bereich der baumeisterspezifischen Fachausbildung dieses Moduls an.

**Teilnehmer:** Teilnehmer/-innen, die die Befähigungsprüfung für das Baumeistergewerbe ablegen möchten und entsprechend ihren Voraussetzungen in Modul 3 antreten müssen.

**Inhalt:** Bürgerliches Recht einschließlich Grundbuchrecht – Baurecht – Feuerpolizeirecht – landesrechtliche Raumordnungsvorschriften, Städtebau – Straßenrecht – Wasserrecht – einschlägige Normen für den Hoch- und Tiefbau – Arbeits- und Sozialversicherungsrecht einschließlich Arbeitnehmerschutzrecht und des einschlägigen Kollektivvertragsrechts – Grundzüge der Behördenorganisation und des Verwaltungsverfahrens – bauwirtschaftliches Handels- und Gewerbebereich einschließlich Wirtschaftskammerorganisation – Grundlagen der Buchführung – Grundzüge des Steuerrechts – bauwirtschaftsspezifische Personalverrechnung – Kostenrechnung und Kalkulation – Finanzierungsmethoden – Projektentwicklung, -leitung und -steuerung, Projektmanagement einschließlich des bauwerksbezogenen Facility-Managements – allgemeine unternehmerische Rechtskunde – allgemeines Rechnungswesen – Grundzüge des Marketings – Mitarbeiterführung und Personalmanagement – Kommunikation und Verhalten innerhalb des Unternehmens und gegenüber nicht dem Unternehmen angehörenden Personen und Institutionen.

**Hinweis:** Die Module 2 und 3 können gemeinsam in einem Jahr besucht werden. Die Stundenpläne sind aufeinander abgestimmt.

KOSTEN: EUR 3.000	DAUER: 338 Lehreinheiten	Buchungs-Nr.
18.9.2010–2.7.2011	Sa 7.30–17.20	Sa 13.15–17.20 51274/010
18.9.2010–2.7.2011	Sa 7.30–17.20	Sa 13.15–17.20 51274/020

Für nähere Informationen zur Befähigungsprüfung steht Ihnen die Meisterprüfungsstelle der WK Wien, 1030 Wien, Rudolf-Sallinger-Platz 1, Tel. 01/514 50-2437, [www.wko.at/wien/meisterpruefung](http://www.wko.at/wien/meisterpruefung), gerne zur Verfügung.



# Zinsenlose Teilzahlung für Ihre Karriere!

Ihre Aus- und Weiterbildung gibt's auf einmal, Ihre Kursgebühren auf Raten!

Das Teilzahlungsservice des WIFI Wien macht es möglich: Bezahlen Sie Ihren Kurs in gleich hohen, aufeinanderfolgenden monatlichen Raten – und das zinsenlos!

Und so einfach geht's:

- Teilzahlungswunsch vor Kursbeginn im WIFI Wien-Kundenservice bekannt geben
- Anzahl der Raten (je nach Kursdauer minimal 2, maximal 15) vereinbaren
- Letzte Rate mit Kursende bezahlen

Informieren Sie sich im WIFI Wien-Kundenservice unter 01/476 77-5555.



## Bauträger – Vorbereitung auf die Befähigungsprüfung

### Mit neuem Wissen zur Selbstständigkeit

Mit Abschluss dieser Ausbildung besteht die Möglichkeit, sich selbstständig zu machen.

### Inklusive des vergünstigten Besuchs der Veranstaltung

Webdesign kompakt –  
die eigene Webseite

► Buchungs-Nr. 28322

### Lehrgangsführer Dipl.-HTL-Ing. Andreas Malai, Baumeister, Immobilienreuhänder

„Die Grundstücksbeschaffung, Projektentwicklung, Baureifmachung bis zur Verwertung einer Immobilie stellen die aktuellen Herausforderungen für einen Bauträger dar. Routinierte und kompetente Trainer/-innen vermitteln Ihnen das Know-how, um in dieser Branche erfolgreich zu sein oder noch erfolgreicher zu werden.“

Sie bereiten sich intensiv auf die Befähigungsprüfung für Bauträger entsprechend der Bauträger-Befähigungsprüfungsordnung vor.

**Teilnehmer:** Immobilienmakler/-innen, Immobilienverwalter/-innen, Baumeister/-innen, Zimmermeister/-innen, Ziviltechniker/-innen mit 1 Jahr Praxis bei einem Bauträger.

**Inhalt:** Berufsbild des Bauträgers – Gewerberecht – Wirtschaftskammerorganisation – Grundbuchs-, Grundverkehrsrecht – Vertragsrecht – Konsumentenschutz – Zivilrecht – Bauvertragsgesetz – Finanzierungen – Beteiligungsmodelle – Wohnbauförderungsrecht – Baurecht – Raumordnung – Denkmalschutz – Behördenorganisation – Verfahrens-, Verwaltungsrecht – Bautechnik – Bauausführung – Bauausstattung – Normen – Flächen – Kubaturen – Vergabe-, Vertragswesen (Planer und Ausführende) – Plan- und Vermessungswesen – Gewährleistung – Schadenersatz – Versicherungsrecht – Wohnrecht (WEG, WGG, MRG ...) – Abgaben- und Steuerrecht – Handels- und Gesellschaftsrecht – Betriebs- und Volkswirtschaft – Liegenschaftsbewertung – Arbeits- und Sozialversicherungsrecht – praktische Beispiele: BT-Projekte (Organisation, Leistungsangebot) – Wirtschaftlichkeit eines BT-Projektes.

**Hinweis:** Für nähere Informationen zur Befähigungsprüfung steht Ihnen die Meisterprüfungsstelle der WK Wien, 1030 Wien, Rudolf-Sallinger-Platz 1, Tel. 01/514 50-2437, [www.wko.at/wien/meisterpruefung](http://www.wko.at/wien/meisterpruefung), gerne zur Verfügung.

<b>KOSTEN: EUR 1.950</b>	<b>DAUER: 144 Lehreinheiten</b>	<b>Buchungs-Nr.</b>
7.9.2010–27.1.2011	Di, Do 17.45–21.45	51277/010
15.2.–30.6.2011	Di, Do 17.45–21.45	51277/020

# klima:aktiv bauen – zertifizierte/-r Spezialist/-in für Niedrigenergie- und Passivhäuser

LEHRGANG



## klima:aktiv bauen

**Dipl.-Ing. Johannes Fechner, Kursleiter und klima:aktiv-Bildungskoordinator**

Ihre Branche ist laut BMWFJ berechtigt, den Energieausweis laut OIB-Richtlinie 6 auszustellen. Diese Richtlinie legt fest, dass das Gebäude in seiner Gesamtheit zu betrachten ist. Dazu sind branchenübergreifende Kenntnisse erforderlich. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird dem Rechnungsträger vermittelt, ein gesamtheitliches Verständnis für die Funktion eines energieoptimierten Gebäudes zu erlangen. Dadurch wird es dem Aussteller (Berechner) möglich, das Gebäude richtig einzuschätzen und dem Kunden eine fundierte Beratung zur Optimierung bieten zu können. Ziel dieser Module ist die Erstellung eines den Richtlinien entsprechenden Gebäudepasses unter Berücksichtigung aller baulichen und haustechnischen Gegebenheiten und Erfordernisse.

Die Dringlichkeit des Klimaschutzes führt in den Vereinbarungen zwischen Bund und Ländern – Art. 15a Bundesverfassung – zu neuen Anforderungen an die Energieeffizienz von Wohnbauten. Eine zentrale Rolle spielt dabei der Energieausweis, der seit 2009 für geförderte Neubauten und Sanierobjekte sowie für bestehende Gebäude erforderlich ist. Es geht um die Erreichung nachweislicher Qualität für gesundes, energieeffizientes und zukunftssicheres Bauen und Wohnen.

**Teilnehmer:** Elektro-, Gas-, Sanitär-, Lüftungs-, Kälte-, Klima- und Heizungstechniker/-innen, Planer/-innen, Baumeister/-innen, Haustechnikplaner/-innen, technische Büros, Zimmerer/-innen, Rauchfangkehrer/-innen sowie auch technisch ambitionierte Bauherren/-innen und Architekten/-innen.

**Hinweis:** Die Logonutzung als klima:aktiv-Kompetenzpartner unterstützt die Positionierung im Bereich des zukunftsorientierten Bauens.

**Abschluss:** Die Projekte sind bis 1 Monat vor der Prüfung in die Datenbank „<http://www.oebox.at/kahg/>“ einzugeben. Sie erhalten ein Personenzertifikat der Zertifizierungsstelle des WIFI Österreich – nach bestandener Prüfung. Die Prüfung kann im Modul 5 als WIFI-Zertifizierung „klima:aktiv + Berufsbezeichnung“ bzw. „klima:aktiv- Planer/-in“ abgelegt werden und berechtigt zur Nutzung des klima:aktiv-Logos (Vereinbarung).

### Kostenlose Informationsveranstaltung

**Ziel:** Sie haben Informationen über die Seminarreihe „klima:aktiv bauen“ sowie deren Zertifizierungsmöglichkeit.

**Inhalt:** Informationen zu den einzelnen Modulen, zu den Voraussetzungen, um einen Energieausweis auszustellen, und dazu, wie ein Gebäude in seiner Gesamtheit mit klima:aktiv optimiert und deklariert wird.

Jetzt informieren und anmelden auf [www.wifiwien.at](http://www.wifiwien.at)

**Buchungs-Nr.**

8.4.2011

Fr

14.00–16.00

51266/010

## klima:aktiv bauen – Modul 1: Haustechnik

Wohlfühlklima

**Ziel:** Zukunftsweisende Wohngebäude zeichnen sich durch hohen thermischen Komfort und niedrige Betriebskosten bei gleichzeitig geringer Umweltbelastung aus. Haustechnik/Komfortlüftung in Verbindung mit luftdichter Bauweise ermöglicht es, ausgezeichnete Luftqualität in den Wohnräumen sicherzustellen.

Sie erfahren, was erforderlich ist, um höchste Wohnqualität durch optimale Energieeffizienz und Nutzungskomfort zu erreichen. Sie wissen, worauf es bei der Abstimmung der Haustechnik mit der Gebäudehülle – speziell Lüftung mit Wärmerückgewinnung – besonders ankommt. Zur Abschätzung der Wirtschaftlichkeit lernen Sie Kalkulationsgrundlagen und Amortisationsabschätzungen kennen.

**Teilnehmer:** Elektro-, Gas-, Sanitär-, Lüftungs-, Kälte-, Klima- und Heizungstechniker/-innen, Planer/-innen, Baumeister/-innen, Haustechnikplaner/-innen, technische Büros, Zimmerer/-innen, Rauchfangkehrer/-innen sowie auch technisch ambitionierte Bauherren/-herrinnen und Architekten/-innen.

**Inhalt:** Heizungssysteme – Luftqualitätsfaktoren – Arten von Komfortlüftungssystemen – Lüftungswärmeverluste und Luftdichtheit – Hygieneanforderungen – Schallanforderungen – Luftmenge und Luftführung – Ansaugung – Erdwärmetauscher – Luftzustände – energetische Effizienz – Lüftungsgeräte – Filter – Luftleistungen – Steuerung und Regelung – Druckverlustberechnung – Anlagenkonzepte – Brandschutz – Wartung – Fehlersuche und -behebung – Wechselwirkung mit anderen raumlufttechnischen Systemen wie z.B. Küchenabzügen, Feuerstätten wie Kachelöfen, Schwedenöfen, offene Feuerstellen – Anwendungsbeispiele aus der Praxis.

<b>KOSTEN: EUR 365</b>	<b>DAUER: 16 Lehreinheiten</b>	<b>Buchungs-Nr.</b>
5. und 6.5.2011	Do, Fr 9.00–17.00	51263/010

## klima:aktiv bauen – Modul 2: Energieoptimierung von Gebäuden

Neubau und Sanierung – Niedrigenergie- und Passivhaus

**Ziel:** Sie erhalten einen Überblick, wie sie die Potenziale zur Energieoptimierung nutzen können. Welche Auswirkungen die Gestaltung/Ausführung eines Gebäudes auf den Energiehaushalt hat. Bautechnische und bauphysikalische Grundlagen im Bereich Neubau und thermischer Sanierung. Wärmedämmung der Gebäudehülle im Niedrigenergie- und Passivhaus, Grundwissen zum richtigen Einsatz unterschiedlicher Dämmsysteme, Fenster etc. und deren Auswirkungen auf die Energiesparpotenziale des Gebäudes. Die Umsetzung erfolgt durch die Erstellung eines Energieausweises entsprechend OIB-Richtlinie 6.

**Teilnehmer:** Teilnehmer/-innen des Moduls 1 (Buchungs-Nr. 51263) und alle interessierten Personen.

**Inhalt:** Grundlagen des Entwurfs – Baustoffe und Materialien – Bausysteme und deren ökologische Auswirkungen – Wärmebrücken – Luft- und Winddichtheit – Grundlagen Bauphysik – Bestandsaufnahme – Detailausbildungen – EU-Gebäuderichtlinie und praktische Anwendungsbeispiele für Wohngebäude und Nichtwohngebäude.

**Hinweis:** Nach diesem Modul können Sie eine Zertifizierung im Bereich klima:aktiv bauen ablegen.

<b>KOSTEN: EUR 595</b>	<b>DAUER: 24 Lehreinheiten</b>	<b>Buchungs-Nr.</b>
11.–13.5.2011	Mi–Fr 9.00–17.00	51264/010

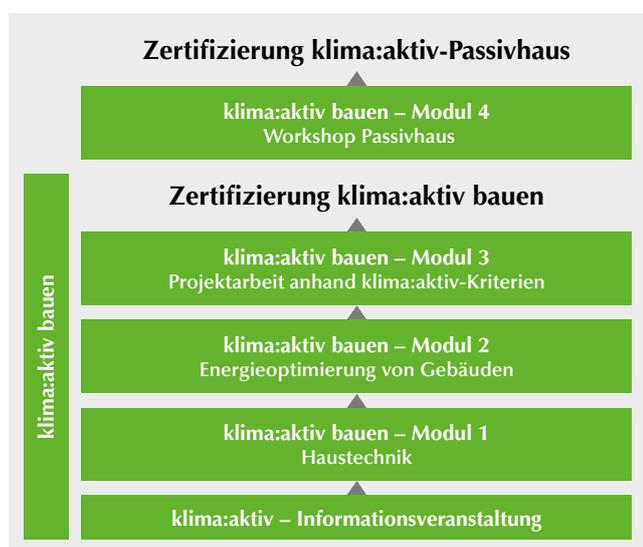
## klima:aktiv bauen – Modul 3: Projektarbeit

**Ziel:** Der klima:aktiv-Gebäudestandard ist ein Qualitätsnachweis für Gebäude, die Kriterien zur Energieeffizienz, Ökologie und Behaglichkeit auf höchstem Niveau einhalten. Dieser Gebäudestandard ist im Kriterienkatalog definiert. In diesem Modul nutzen Sie die in den Seminaren erworbenen Kenntnisse, um damit die Planung und Deklaration eines klima:aktiv-Hauses zu erlernen, und bereiten sich ggf. gleichzeitig auf Ihre Zertifizierung vor.

Die Projektarbeit kann ein bereits ausgeführtes Objekt sein. Aber auch ein noch nicht ausgeführtes Projekt kann deklariert werden, sofern die Planung den erforderlichen Detaillierungsgrad aufweist.

**Teilnehmer:** Baumeister/-innen, Architekten/-innen, Generalplaner/-innen.

**Hinweis:** Das Projekt ist 1 Monat vor dem Zertifizierungsgespräch in die Online-Gebäudedeklaration auf [www.klimaaktivhaus.at](http://www.klimaaktivhaus.at) zur Plausibilitätsprüfung einzugeben.



## klima:aktiv bauen – Modul 4: Workshop Passivhaus – Optimierung der Energiebilanz

wahlweise als Vertiefung

**Ziel:** Der Passivhaus-Standard basiert auf einer ausgeklügelten Optimierung der Energiebilanz. Damit ein Passivhaus zufriedenstellend funktioniert, sind besondere Qualitätsansprüche einzuhalten. Für klima:aktiv-Häuser gibt es die Kategorie Passivhaus mit den entsprechenden Anforderungen in Bezug auf Entwurf, Gebäudehülle, Passivhaus-Haustechnik, Kostenermittlung, Bewertung und Optimierung, vernetzte Planung, örtliche Bauaufsicht und Information der Nutzer/-innen.

Sie erlernen die Energiebilanzierung mit dem Passivhaus-Projektierungspaket (PHPP), die Auslegung von Lüftungsanlagen für Passivhäuser und erhalten eine Vertiefung zu konstruktiven Themen wie wärmebrückenfreien Konstruktionen anhand von praktischen Beispielen.

**Teilnehmer:** Teilnehmer/-innen der vorangegangenen Module dieser Seminarreihe.

**Inhalt:** Passivhaus-Standard – Optimierung der Energiebilanz – besondere Qualitätsansprüche – Passivhaus mit entsprechenden Anforderungen in Bezug auf Entwurf, Gebäudehülle, Passivhaus-Haustechnik – Kostenermittlung – Bewertung und Optimierung – vernetzte Planung – örtliche Bauaufsicht und Information der Nutzer/-innen.

<b>KOSTEN: EUR 595</b>	<b>DAUER: 24 Lehreinheiten</b>	<b>Buchungs-Nr.</b>
16., 17. und 30.6.2011	Do, Fr 9.00–17.00	51265/010

## klima:aktiv bauen – Zertifizierung

Modul 5



Zertifizierung nach  
EN ISO 9001:2004

**Ziel:** Sie erwerben das „klima:aktiv“-Personenzertifikat.

**Teilnehmer:** Teilnehmer/-innen der Seminarreihe „klima:aktiv bauen“.

**Inhalt:** Einreichung der Projektarbeit und Überprüfung der Arbeit – Präsentation, Fachgespräch und WIFI-Zertifizierung „klima:aktiv + Berufsbezeichnung“.

**Hinweis:** Die Projekte sind bis 1 Monat vor der Prüfung in die Datenbank [www.klimaaktivhaus.at](http://www.klimaaktivhaus.at) einzugeben. Freigeschaltet sind realisierte Gebäude auf [www.klimaaktiv-gebaut.at](http://www.klimaaktiv-gebaut.at).

**Abschluss:** Personenzertifikat der Zertifizierungsstelle des WIFI Österreich – nach bestandener Prüfung.

Die Prüfung kann im Modul 5 als WIFI-Zertifizierung „klima:aktiv + Berufsbezeichnung“ bzw. „klima:aktiv-Passivhaus + Berufsbezeichnung“ abgelegt werden und berechtigt zur Nutzung des klima:aktiv-Logos. Die Nutzung des Logos unterstützt klima:aktiv-Kompetenzpartner bei der Positionierung ihres Unternehmens im Bereich des zukunftsorientierten Bauens.

<b>KOSTEN: EUR 365</b>	<b>DAUER: 3 Lehreinheiten</b>	<b>Buchungs-Nr.</b>
3.12.2010	Fr 13.00–16.00	51765/010

WIFI der Wirtschaftskammer Österreich  
1045 Wien, Wiedner Hauptstraße 63  
[www.wifi.at/zertifizierungsstelle](http://www.wifi.at/zertifizierungsstelle)

**ZERTIFIZIERUNGSSTELLE** 



# Bauphysik und Energieausweis

## Der Energieausweis

**Ziel:** Sie haben einen Überblick über die rechtliche Situation in Österreich. Sie kennen nach Absolvierung der dreitägigen Schulung die wichtigsten und häufigsten alten Bauteilaufbauten. Sie sind in der Lage, einen sachlich richtigen Energieausweis auszustellen sowie auf wesentliche Verbesserungs- und Einsparungsmöglichkeiten detailliert einzugehen.

**Teilnehmer: Gewerbetreibende der Richtungen:**

Baumeister, Elektrotechnik, Gas- und Sanitärtechnik, Heizungstechnik, Kälte- und Klimatechnik, Lüftungstechnik, Zimmermeister, Rauchfangkehrer, Hafner.

**Ingenieurbüros (beratende Ingenieure) folgender Fachgebiete:**

Bauphysik, Elektrotechnik, Gebäudetechnik (Installation, Heizungs- und Klimatechnik), Innenarchitektur, Maschinenbau, technische Physik, Umweltechnik, Verfahrenstechnik.

**Ziviltechniker mit einschlägiger Befugnis:**

Architekten, Zivilingenieure und Ingenieurkonsulenten für Bauingenieurwesen, Wirtschaftsingenieurwesen, Bauwesen, technische Physik, Verfahrenstechnik, Maschinenbau, Gebäudetechnik.

**Inhalt: 1. und 2. Tag:** Was ist der Energieausweis? – rechtliche Hintergründe – Wer braucht einen Energieausweis? – Wie lange gilt der Energieausweis? – Wer darf einen Energieausweis ausstellen? – Haftungsproblematik bei der Erstellung von Energieausweisen – Wie hat der Energieausweis auszusehen, was muss er enthalten? – technische und rechtliche Rahmenbedingungen – Vorgangsweise bei der Erstellung eines Energieausweises – Ermittlung der gebäudetechnischen Grundlagen – Einführung in alte Bautechniken – richtige Bewertung alter Bauteilaufbauten – Näherungsverfahren – bauphysikalische Grundlagen – Wärmebrücken und deren Vermeidung – thermisch-energetische Gebäudesanierung – Grundsätze – Welche Verbesserungsmaßnahmen bringen den größten Erfolg? – Vorstellung der gebräuchlichsten Sanierungs- und Verbesserungsansätze – gemeinsame Erarbeitung eines Energieausweises für ein Bestandsobjekt und Untersuchung diverser Verbesserungsmaßnahmen mittels Software der Firma ETU.

**3. Tag:** Kennenlernen der Software weiterer Anbieter (A-Null, Zehentmayer).

**Hinweis:** Durch das Kennenlernen von 3 verschiedenen Berechnungsprogrammen in Verbindung mit dem vermittelten Stoff haben Sie die Möglichkeit, sich ein objektives Bild zu machen, um das beste Tool für Ihre Firma und sich zu finden.

**Trainer:** BM Ing. Richard Leopold

KOSTEN: EUR 490	DAUER: 22 Lehreinheiten	Buchungs-Nr.
20., 21. und 22.10.2010	Mi, Do Fr	9.00–17.00 9.00–16.00 51278/010
19., 20. und 21.1.2011	Mi, Do Fr	9.00–17.00 9.00–16.00 51278/020
4., 5. und 6.5.2011	Mi, Do Fr	9.00–17.00 9.00–16.00 51278/030

### NEU

## Energiesparsparende Baustandards – Einführung in Niedrigenergiehaus, Passivhaus und Nullheiz-Energiehaus

**Ziel:** Sie sind mit einer energieeffizienten Planung inklusive Vorstellung der Modelle Niedrigenergie-, Passiv- und Nullheiz-Energiehaus vertraut.

**Teilnehmer:** Bauplaner/-innen – CAD-Techniker/-innen – interessierte Personen.

**Inhalt:** Überblick Energie – Niedrigenergiehaus (Prinzip und Anwendungen) – Passivhaus (Prinzip und Anwendungen) – Nullheiz-Energiehaus (Prinzip und Anwendungen) – Ansatz bei der Berechnung – Zusammenfassung.

**Hinweis:** Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der A-NULL Bauphysik GmbH statt.

**Trainer:** A-NULL Bauphysik GmbH

KOSTEN: EUR 180	DAUER: 4 Lehreinheiten	Buchungs-Nr.
4.10.2010	Mo	13.00–17.00 51222/010

LEHRGANG



in Kooperation mit:



NEU im Programm



## Energieeffiziente Gebäude +/- Technik

**Dipl.-Ing. Markus Michlmair-Gratzl, TU Graz**

„Im Gebäudebereich ist höchste Energieeffizienz die Herausforderung des kommenden Jahrzehnts. Auf Gebäudeebene sind die Techniken, um diese Effizienz zu erreichen, mittlerweile weitgehend etabliert. Auch auf Ebene der Gebäudetechnik wächst das Wissen um derartige Systeme stetig an. In diesem Kurs wird gezeigt, wie diese beiden Ebenen gemeinsam zum Erreichen höchster Energieeffizienz vereint werden können.“

Sie verfügen über das wesentliche Grundlagenwissen zu besonders energieeffizienten Gebäuden und den zugehörigen haustechnischen Systemen. Sie wissen, was als Stand der Technik gilt und welche zukünftigen Technologien auf Sie zukommen werden.

Sie können die zukünftigen Systeme richtig einschätzen und frühzeitig darauf reagieren.

**Teilnehmer:** Baumeister/-innen, Architekten/-innen, Bau- und Haustechnikplaner/-innen, interessierte Personen.

**Inhalt:** Bedeutung energieeffizienter Gebäude – Nachweisverfahren energieeffizienter Gebäude und Gebäudetechnik – energierelevante Aspekte in frühen Planungsphasen – energieeffiziente Heizungstechnik – energieeffiziente Raumluftechnik – energieeffiziente Kühlttechnik – energieeffiziente Beleuchtungstechnik – Gebäude ohne Technik – Technik ohne Gebäude – Projektarbeit und Präsentation.

**KOSTEN:** EUR 1.620

**DAUER:** 36 Lehreinheiten

**Buchungs-Nr.**

10.11.2010–16.2.2011

Mi

14.00–18.00

51220/010



**NEU**

## ArchiPHYSIK – Schnupperkurs

**Ziel:** Sie haben einen Überblick über ArchiPHYSIK, das validierte Bauphysik-Programm, mit dem Energieausweise rasch erstellt und bauphysikalische Berechnungen nachvollziehbar durchgeführt werden können. Sie kennen die Funktionen, Möglichkeiten und Stärken von ArchiPHYSIK.

**Teilnehmer:** Baumeister/-innen, Architekten/-innen, Personen aus den Bereichen Elektrotechnik, Gas- und Sanitärtechnik, Heizungstechnik, Kälte- und Klimatechnik, Lüftungstechnik, Zimmermeister, Rauchfangkehrer, Hafner, Ingenieurbüros, Ziviltechniker, interessierte Personen.

**Inhalt:** Programmüberblick – Funktionen und Möglichkeiten – Heizwärmebedarfberechnung – Heiz-, Anlagen- und Raumlufttechnik – Dampfdiffusion und sommerliche Überwärmung – Schallschutz – CAD-Schnittstellen (AutoCAD, ARCHICAD etc.) – Baustoffe, Bauteile und Bibliotheken.

KOSTEN: kostenlos	DAUER: 2 Lehreinheiten	Buchungs-Nr.
22.9.2010	Mi 15.00–17.00	51210/010
18.1.2011	Di 15.00–17.00	51210/020



Diese Veranstaltungen finden in Kooperation mit der A-NULL Bauphysik GmbH statt.

**NEU**

## ArchiPHYSIK – Basic-Workshop – Einführung in die Welt der Bauphysik

**Ziel:** Sie können Energieausweise für einzonige Wohngebäude erstellen. Sie sind in der Lage, Berechnungen von Bauteilen, U-Werten, Dampfdiffusion und Schallschutz durchzuführen.

**Teilnehmer:** Baumeister/-innen, Architekten/-innen, Personen aus den Bereichen Elektrotechnik, Gas- und Sanitärtechnik, Heizungstechnik, Kälte- und Klimatechnik, Lüftungstechnik, Zimmermeister, Rauchfangkehrer, Hafner, Ingenieurbüros, Ziviltechniker, interessierte Personen.

**Inhalt:** Einführung bauphysikalische Grundlagen – Übersicht Normen und Richtlinien – Überblick CAD-Schnittstellen zu ArchiPHYSIK – thermisch energetische Gebäudeoptimierung – Berechnung von Bauteilen – Optimierung von Bauteilen – Berechnung des Heizwärmebedarfs – Berechnung der sommerlichen Überwärmung – Zusammenfassung.

KOSTEN: EUR 360	DAUER: 8 Lehreinheiten	Buchungs-Nr.
29.9.2010	Mi 9.00–17.00	51211/010
25.1.2011	Di 9.00–17.00	51211/020

**NEU**

## ArchiPHYSIK – Update-Workshop – Übersicht über die Neuerungen

**Ziel:** Sie kennen die neuen Funktionen in ArchiPHYSIK, die in die aktuelle Software integriert sind und Ihnen neue, ungeahnte Möglichkeiten eröffnen. Sie steigern die Effizienz Ihrer Arbeitsweise und sparen Zeit.

**Teilnehmer:** Anwender/-innen mit ArchiPHYSIK-Kenntnissen, die bereits Energieausweise erstellen.

**Inhalt:** Neue Funktionen in ArchiPHYSIK – effizientere Arbeitsweisen – Tipps und Tricks – Zusammenfassung.

KOSTEN: EUR 180	DAUER: 4 Lehreinheiten	Buchungs-Nr.
1.10.2010	Fr 9.00–13.00	51212/010
1.2.2011	Di 13.00–17.00	51212/020

**NEU**

## Energieausweis Mehrzonige Nichtwohngebäude

**Ziel:** Sie sind in der Lage, mittels ArchiPHYSIK einen schnellen und einfachen bauphysikalischen Nachweis entsprechend den Forderungen der OIB-Richtlinie 6 in den Bereichen Neubau, Sanierung und Bestand zu erbringen.

**Teilnehmer:** Baumeister/-innen, Architekten/-innen, Personen aus den Bereichen Elektrotechnik, Gas- und Sanitärtechnik, Heizungstechnik, Kälte- und Klimatechnik, Lüftungstechnik, Zimmermeister, Rauchfangkehrer, Hafner, Ingenieurbüros, Ziviltechniker, interessierte Personen.

**Inhalt:** Konventionale Nichtwohngebäude – Umgang mit mehrzonigen Gebäuden – Einflussfaktoren auf den Kühlbedarf – Unterschiede der Energiekennzahlen – Zusammenfassung.

**Hinweis:** Aufgrund der OIB-Richtlinie 6 ist erstmals auch die Notwendigkeit der bauphysikalischen Berechnung von Nichtwohngebäuden gegeben. Seitdem ist der Energieausweis für Nichtwohngebäude verpflichtend!

KOSTEN: EUR 360	DAUER: 8 Lehreinheiten	Buchungs-Nr.
13.10.2010	Mi 9.00–17.00	51213/010
16.2.2011	Mi 9.00–17.00	51213/020

**NEU**

## Workshop Schallschutz – OIB-Richtlinie 5

**Ziel:** Sie kennen die Anforderungen an den Schallschutz in der Bauakustik entsprechend OIB R5:2007, z.B. die einheitlichen Grenzwerte oder Berechnungsmethoden. Das im Workshop erworbene Know-how können Sie sofort in die Praxis umsetzen.

**Teilnehmer:** Bauprofis und alle Personen, die sich mit Schallschutz auseinandersetzen.

**Inhalt:** Nachweise für das Behördenverfahren – Bauteilnachweise: Standard-Trittschallpegel, Luftschall – resultierendes Schalldämm-Maß der Außenbauteile – Schallübertragung zwischen Räumen: Dn-, T-, w-Nachweis – Nachbarschaftslärm – Geschoßwohnbauförderung – Zusammenfassung.

KOSTEN: EUR 180	DAUER: 4 Lehreinheiten	Buchungs-Nr.
20.10.2010	Mi 9.00–13.00	51214/010
16.3.2011	Mi 13.00–17.00	51214/020

**NEU**

## Raumlufttechnische Anlagen im Energieausweis

ÖNORM H 5057

**Ziel:** Sie sind mit den speziellen Kriterien der Energieausweisberechnung unter Berücksichtigung raumlufttechnischer Anlagen vertraut.

In diesem Workshop werden Ihnen die grundlegenden Systeme raumlufttechnischer Anlagen vorgestellt und es wird beschrieben, wie deren Berechnung im Energieausweis funktioniert.

**Teilnehmer:** Baumeister/-innen, Architekten/-innen, Personen aus den Bereichen Elektrotechnik, Gas- und Sanitärtechnik, Heizungstechnik, Kälte- und Klimatechnik, Lüftungstechnik, Zimmermeister, Rauchfangkehrer, Hafner, Ingenieurbüros, Ziviltechniker, interessierte Personen.

**Inhalt:** Überblick Lüftungs- und Klimaanlage – rechtlicher Hintergrund – Behaglichkeit – mechanische Lüftungsanlagen – ÖNORM H 5057 – Einbindung in Energieausweisnormen – Vorgangsweise bei der Berechnung – Bilanzierung – Zusammenfassung.

**Hinweis:** Raumlufttechnische Anlagen wurden bis dato in Energieausweisen von Wohn- und Nichtwohngebäuden nur selten berücksichtigt. In ÖNORM H 5057 finden sich jedoch eindeutige Richtlinien, wie mit raumlufttechnischen Anlagen zu verfahren ist. Nachdem mechanische Lüftung jedoch mittlerweile bei mehr und mehr Gebäuden zum Einsatz kommt, ist deren Betrachtung zukünftig unumgänglich.

KOSTEN: EUR 180	DAUER: 4 Lehreinheiten	Buchungs-Nr.
11.11.2010	Do 9.00–13.00	51215/010
21.3.2011	Mo 14.00–18.00	51215/020

**NEU**

## Kühlanlagen im Energieausweis – ÖNORM H 5058 – Bauteilaktivierung, Free-Cooling & Co.

**Ziel:** Sie realisieren die Energieausweisberechnung unter Berücksichtigung von Kühlanlagen.

**Teilnehmer:** Baumeister/-innen, Architekten/-innen, Personen aus den Bereichen Elektrotechnik, Gas- und Sanitärtechnik, Heizungstechnik, Kälte- und Klimatechnik, Lüftungstechnik, Zimmermeister, Rauchfangkehrer, Hafner, Ingenieurbüros, Ziviltechniker, interessierte Personen.

**Inhalt:** Überblick Kühlung von Gebäuden – rechtlicher Hintergrund – Kühlung von Gebäuden – Systemauswahl – ÖNORM H 5058 – Einbindung in Energieausweisnormen – Vorgangsweise bei der Berechnung – Bilanzierung – Zusammenfassung.

**Hinweis:** Am 1. Jänner 2010 ist die ÖNORM H 5058 in überarbeiteter Form neu erschienen. Die darin geregelte Berechnung des Energiebedarfs von Raumkühlanlagen ist zentraler Bestandteil des Endenergiebedarfs. Insbesondere bei Nichtwohngebäuden ist eine Raumkühlung mittlerweile meist unumgänglich.

KOSTEN: EUR 180	DAUER: 4 Lehreinheiten	Buchungs-Nr.
11.11.2010	Do 14.00–18.00	51216/010
21.3.2011	Mo 9.00–13.00	51216/020

**NEU**

## Workshop Altbau und Sanierung

Thermisch-energetische Wohnhaussanierung

**Ziel:** Der Hintergrund und die Grundlagen einer thermischen Sanierung sowie deren Berechnung im Energieausweis sind Ihnen bekannt. Sie kennen förderbare Sanierungsmaßnahmen für die Behördeneinreichung.

**Teilnehmer:** Bauträger, Immobilienverwalter/-innen, Baumeister/-innen, Architekten/-innen, interessierte Personen.

**Inhalt:** Überblick Energie – OIB-Richtlinie 6 – Baustandards – Förderungen und Förderhöhen – Grundlagen der Sanierung – Untersuchung der Energieeinsparungspotenziale – wichtige Maßnahmen – Ansatz bei der Berechnung – Zusammenfassung.

**Hinweis:** Die thermisch-energetische Wohnhaussanierung bietet Planern enormes Potenzial. Hunderttausende Wohneinheiten im Altbestand sind gefordert, ihre Energiekennzahlen deutlich zu verbessern und ihren CO<sub>2</sub>-Ausstoß drastisch zu reduzieren.

KOSTEN: EUR 180	DAUER: 4 Lehreinheiten	Buchungs-Nr.
19.11.2010	Fr 13.00–17.00	51217/010
1.4.2011	Fr 13.00–17.00	51217/020

**A-NULL**  
Bauphysik GmbH

Diese Veranstaltungen finden in Kooperation  
mit der A-NULL Bauphysik GmbH statt.



NEU

## Bauphysik im Dachgeschoß – Dachgeschoße bauphysikalisch perfekt ausbauen

**Ziel:** Durch Ihr Wissen vermeiden Sie bei Dachausbauten Fehler bauphysikalischer Natur. Sie vermeiden mangelhafte Luftdichtheitsebenen, schlecht gedämmte Ecken oder unüberlegte Rohrdurchführungen sowie gezielt Schimmelpilzbildung.

**Teilnehmer:** Bauträger, Immobilienverwalter/-innen, Baumeister/-innen, Architekten/-innen, interessierte Personen.

**Inhalt:** Konvektion – Dampfdiffusion – Transmission – sd-Wert – Taupunkt – Schallschutz – Heizwärmebedarf – Einsatz von Baumaterialien – Einsatz von situationsgerechten Konstruktionen und Aufbauten bis ins Detail – Zusammenfassung.

KOSTEN: EUR 180	DAUER: 4 Lehreinheiten	Buchungs-Nr.
23.11.2010	Di 9.00–13.00	51218/010
12.4.2011	Di 13.00–17.00	51218/020

NEU

## Workshop Sommerliche Überwärmung – ÖNORM B 8110-3

**Ziel:** Sie entwickeln Strategien, treffen bauphysikalische Entscheidungen, um sommerliche Überwärmung zu vermeiden. Sie erkennen problematische Räume oder Gebäudeteile und erwerben Planungssicherheit.

**Teilnehmer:** Baumeister/-innen, Architekten/-innen, Bauträger, Planer/-innen, interessierte Personen.

**Inhalt:** Entstehung sommerlicher Überwärmung – Orientierungen – Sonnenschutzwirkungen – Auskühlkennzeit – Bemessungsregeln – Nachweise gemäß ÖNORM B 8110/Teil 3 – Einsatz von Baumaterialien (Wärmeleitfähigkeit, Wärmedurchlasswiderstand, Wärmedurchgangskoeffizient etc.) – Strategien bei Neubauten – Strategien bei Altbauten – Zusammenfassung.

KOSTEN: EUR 180	DAUER: 4 Lehreinheiten	Buchungs-Nr.
1.12.2010	Mi 9.00–13.00	51219/010
4.5.2011	Mi 13.00–17.00	51219/020

NEU

## Workshop TheWoSan – thermisch-energetische Wohnhaussanierung – Potenzial für Planer/-innen in Wien

Fördermittel in Wien

**Ziel:** Sie nutzen das TheWoSan-Sanierungskonzept und kennen die Förderrichtlinien.

**Teilnehmer:** Baumeister/-innen, Planer/-innen, Architekten/-innen, Bauträger, Hausverwalter/-innen, interessierte Personen.

**Inhalt:** Vorstellung TheWoSan-Sanierungskonzept – thermisch-energetisch-ökologisches Maßnahmenpaket – umfassende thermisch-energetische Sanierung – Deltaförderung bzw. Einzelbauteilförderung – bauliche und anlagentechnische Maßnahmen – Berechnung des Heizwärmebedarfs – Überblick Förderungen und förderbare Maßnahmen – Schnittstelle ArchiPHYSIK zum Wohnfonds Wien-Excel-Formular – Zusammenfassung.

KOSTEN: EUR 180	DAUER: 4 Lehreinheiten	Buchungs-Nr.
15.12.2010	Mi 9.00–13.00	51221/010
11.5.2011	Mi 13.00–17.00	51221/020



# Platten- und Fliesenleger/-innen

Mit neuem Wissen zur Selbstständigkeit

## Platten- und Fliesenleger/-innen – Zusatzkurs für Personen ohne Gesellenbrief

Modul 1 – Platten- und Fliesenleger/-innen

**Ziel:** Sie festigen Ihre praktischen Fähigkeiten in Vorbereitung auf Modul 1 der Meisterprüfung für Platten- und Fliesenleger/-innen.

**Teilnehmer:** Personen, die zur Meisterprüfung Platten- und Fliesenleger/-in antreten wollen und ihre handwerklichen Fähigkeiten auffrischen möchten.

**Inhalt:** Je nach Bedarf der Teilnehmer/-innen: einfache Fliesenverlegearbeiten – Wandverfliesung – kombinierte Verlegerichtungen – Herstellen einer Stufe mit Auftritt und Setzplatte – weitere relevante praktische Arbeiten.

**Hinweis:** In diesem Kurs festigen Sie Ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten. Er ist nicht ausreichend für Personen, die bisher noch keinerlei Bezug zum Verlegen von Platten und Fliesen hatten.

**Trainer:** Günter Pavlik

<b>KOSTEN:</b> EUR 750	<b>DAUER:</b> 40 Lehreinheiten	<b>Buchungs-Nr.</b>
10.–14.1.2011	Terminplan auf Anfrage	64274/010

Mit neuem Wissen zur Selbstständigkeit

## Platten- und Fliesenleger/-innen – Vorbereitung auf den fachlichen und praktischen Teil der Meisterprüfung

**Ziel:** Sie haben die notwendigen Kenntnisse zur positiven Ablegung des fachlichen Teils der Meisterprüfung für Platten- und Fliesenleger/-innen.

**Teilnehmer:** Alle Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und sich für das Gewerbe der Platten- und Fliesenleger interessieren.

**Inhalt:** Grundbegriffe aus Angebot und Kostenrechnung – Kalkulation – Fachkunde – Konstruktionszeichnen – Ö-Normen – EN ISO-Normen – Rechtsvorschriften und praktisches Rechtswissen – Abrechnung und Rechnungslegung – modular abgestimmte Vorträge für die Meisterprüfung – Praxis.

**Hinweis:** Der Lehrraumunterricht findet im WIFI Wien, die praktischen Übungen finden in der Bauakademie Wien, Lehrbauhof Ost, Laxenburger Straße 28, 2353 Guntramsdorf statt. Es wird empfohlen, die Landesinnung Wien der Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker, 1030 Wien, Rudolf-Sallinger-Platz 1, Tel. 01/514 50-2362, bezüglich des Kursbesuches zu verständigen. Für nähere Informationen zur Befähigungsprüfung steht Ihnen die Meisterprüfungsstelle der WK Wien, 1030 Wien, Rudolf-Sallinger-Platz 1, Tel. 01/514 50-2437, [www.wko.at/wien/meisterpruefung](http://www.wko.at/wien/meisterpruefung), gerne zur Verfügung.

<b>KOSTEN:</b> EUR 1.900	<b>DAUER:</b> 200 Lehreinheiten	<b>Buchungs-Nr.</b>
17.1.–18.2.2011	Terminplan auf Anfrage	64275/010

Werkzeug für Praxiswoche mitnehmen!

**Kostenlose Lernberatung für Sie!**

Im Rahmen des Projektes „Bildungsberatung in Wien“ bietet die Bildungsberatung des WIFI Wien kostenlose Lernberatungen an!

**Wer?** Alle erwerbsfähigen Personen ab 16 Jahren

**Was?** Kostenlose Lernpotenzialanalyse mit Auswertungsgespräch und zusätzlich 3 persönliche Beratungsstunden

**Wie?**  
Telefonisch unter **01/476 77-5361**  
Beratungstermin vereinbaren  
(Anzahl der geförderten Beratungstermine begrenzt!)

[www.wifiwien.at/bildungsberatung](http://www.wifiwien.at/bildungsberatung)



## Qualifikation am Bau

Belegen Sie Ihre Kompetenz am Bau mit einem WIFI-Zeugnis! Sie erwerben mit diesem Lehrgang wesentliche, gesetzlich geforderte Qualifikationen. Der Umgang mit Bauherren und die Qualitätssicherung am Bau runden die Ausbildung ab. So leisten Sie einen zusätzlichen Beitrag zum Unternehmenserfolg.

**Teilnehmer:** Mitarbeiter/-innen aus dem Bauhaupt- und Baunebengewerbe

**Inhalt: Modul 1: Arbeitssicherheit am Bau – Ausbildung zur Sicherheitsvertrauensperson SVP** SVP-VO-Arbeitnehmerschutz – Grundlagen zu Arbeitsstätten mit dem Schwerpunkt Bau und Baunebengewerbe – Arbeitsrecht – Evaluierung – verschiedene Arbeitsstoffe – Brandschutz – Maschinenschutz – Ergonomie – Gebäudesicherheit und Arbeitshygiene.

**Modul 2: Ersthelferausbildung** Komplettausbildung zum Ersthelfer – Erstversorgung von typischen Arbeitsunfällen am Bau.

**Modul 3: Staplerfahrerausbildung** Grundbegriffe der Mechanik und Elektronik – Aufbau und Arbeitsweise – mechanische und elektrische Ausrüstung – Sicherheitseinrichtungen – Betrieb und Wartung – Sicherheitsvorschriften und Richtlinien für den Betrieb von Staplern – praktische Bedienung.

**Modul 4: Bagger- und Baumaschinenfahrerausbildung** Grundbegriffe der Mechanik, Elektronik und Hydraulik – Aufbau und Arbeitsweise von Baumaschinen/Baggertypen – mechanische, elektrische und hydraulische Ausrüstung – Standsicherheit – Einsatzplan – Tragmittel und Lastaufnahmemittel – Sicherheitsvorschriften und Richtlinien für den Baumaschinen-/Baggerbetrieb – Wartung – praktische Bedienung von Baumaschinen und Baggern.

**Modul 5: Ladungssicherung** Rechtliche und physikalische Grundlagen – Kenntnisse über Sicherungsmaterial und deren Anwendung – Anforderungen an die Fahrzeuge – Berechnen der auftretenden Kräfte – Verwenden von Tabellen.

**Modul 6: Qualitätssicherung am Bau** Grundkenntnisse, Auswirkungen auf Schadenersatzforderungen bzw. daraus entstehende Kosten für den Betrieb – Bewusstseinsbildung über die Folgen von mangelhaften Arbeiten und Vermeidung von Fehlern.

**Modul 7: Kommunikation und Teamarbeit** Auftritt beim Bauherrn – Erstkontakt der Partie auf der Baustelle – Umgang mit Einwänden – Umgang mit verärgerten Bauherren: Welche Kritik ist angebracht? Was geht zu weit?

**Modul 8: Abschlussprüfung** Schriftliche und mündliche Prüfung über die gesamten Lerninhalte.

### Kursorte:

Staplerkurs und Ladungssicherung: LBH Ost, Laxenburger Str. 28, 2353 Guntramsdorf (NÖ) – (Theorie und Praxis).

Theorie: Mo, Di, Mi, Do: 8.00–18.00 Uhr – WIFI Wien.

Praxis Bagger: Fr 7.00–13.00 Uhr – Fa. Wacker Neuson GmbH, Schemmerlstr 82, 1110 Wien – anschließend von 13.00 bis ca. 15.00 Uhr Prüfung.

**Abschluss:** Sie erhalten nach positiver Stapler- und Baggerprüfung ein Zeugnis in Form eines Lichtbildausweises.

<b>KOSTEN: EUR 1.600</b>	<b>DAUER: 160 Lehreinheiten</b>	<b>Buchungs-Nr.</b>
8.11.–3.12.2010	Terminplan auf Anfrage	51200/010
11.1.–11.2.2011	Terminplan auf Anfrage	51200/020

### Kostenlose Informationsveranstaltung

Jetzt informieren und anmelden auf [www.wifiwien.at](http://www.wifiwien.at)

8.10.2010	Fr	17.00–19.00	51201/010
17.12.2010	Fr	17.00–19.00	51201/020

# Hubstaplerkurse

## Ausbildung zur sicheren Führung von Staplern

Die Ausbildung beinhaltet auch die seit 2007 gültige Fachkenntnisverordnung.

<b>Zielgruppe:</b>	Staplerfahrer/-in
<b>Ausbildungsziel:</b>	Rechtliche, technische und praktische Ausbildung zur sicheren Führung von Staplern
<b>Voraussetzungen:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>■ 18 Jahre, geistige und körperliche Eignung</li><li>■ Sichere Kenntnisse der jeweiligen Kurssprache</li></ul>
<b>Sprache:</b>	Deutsch, Englisch, Türkisch, Serbokroatisch
<b>Inhalt:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>■ Fahrübungen und praktische Bedienung</li><li>■ Gesetze und Verordnungen den Staplerbetrieb betreffend</li><li>■ Aufbau und Arbeitsweise von Staplern</li><li>■ Sicherheitseinrichtungen und Unfallprävention</li><li>■ Mechanische, hydraulische und elektrische Funktion</li><li>■ Betrieb und Wartung von Staplern</li></ul>
<b>Methodik:</b>	Theorieunterricht und praktische Fahrübungen
<b>Dauer:</b>	25 Unterrichtseinheiten
<b>Kosten:</b>	EUR 220, Firmenschulungen auf Anfrage
<b>Prüfung:</b>	Im Anschluss an den Kurs kann eine kommissionelle Prüfung abgelegt werden und der Absolvent erhält den Staplerführerschein
<b>Weiteres:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>■ 1-tägige Auffrischkurse für ausgebildete Staplerfahrer/-innen</li><li>■ Prüfungsvorbereitungskurse: 5 Stunden</li><li>■ Firmeninterne Schulungen, auf den Bedarf abgestimmt</li><li>■ Verkürzte Kombinationsausbildungen (z.B. Kran- und Staplerausbildung – gestaffelt als Blockausbildung)</li><li>■ Anerkennung ausländischer Zeugnisse</li></ul>



## Ausbildung zum/zur Staplerfahrer/-in

in deutscher Sprache

**Ziel:** Vermittlung der Fachkenntnisse, die gemäß § 6 der Fachkenntnisverordnung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit BGBl. II Nr. 13/2007 zum Führen von Hubstaplern nachzuweisen sind.

**Teilnehmer:** Personen, die das 18. Lebensjahr erreicht haben und die Staplerfahrerprüfung ablegen möchten. Fremdsprachige Teilnehmer/-innen müssen über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache verfügen (wenn nicht separat angeboten).

**Inhalt:** Grundbegriffe der Mechanik und Elektronik – Aufbau und Arbeitsweise – mechanische und elektrische Ausrüstung – Sicherheitseinrichtungen – Betrieb und Wartung – Sicherheitsvorschriften und Richtlinien für den Betrieb von Staplern – praktische Bedienung.

**Hinweis:** Kursorte: Abend- und Samstagkurse: Theorie: WIFI Wien. Praxis: LBH Ost, Laxenburger Str. 28, 2353 Guntramsdorf (NÖ). Tageskurse: Theorie und Praxis: LBH Ost, Laxenburger Str. 28, 2353 Guntramsdorf (NÖ). Mindestanwesenheit: 21 Lehreinheiten! **Firmeninterne Schulungen sind möglich!**

**Abschluss:** Im Anschluss an diese Veranstaltung wird im Beisein der Behörde eine Prüfung abgelegt. Anmeldung zur Prüfung (Buchungs-Nr. 95715) ist erforderlich. Prüfungsgebühr: EUR 40.

**KOSTEN: EUR 220**      **DAUER: 25 Lehreinheiten**      **Buchungs-Nr.**  
**TAGESKURSE**

2., 3. und 4.8.2010	Mo, Di	8.00–16.00	
	Mi	8.00–15.00	95215/010
16., 17. und 18.8.2010	Mo, Di	8.00–16.00	
	Mi	8.00–15.00	95215/020
30., 31.8. und 1.9.2010	Mo, Di	8.00–16.00	
	Mi	8.00–15.00	95215/030
13., 14. und 15.9.2010	Mo, Di	8.00–16.00	
	Mi	8.00–15.00	95215/040
20., 21. und 22.9.2010	Mo, Di	8.00–16.00	
	Mi	8.00–15.00	95215/050
22., 23. und 24.9.2010	Mi, Do	8.00–16.00	
	Fr	8.00–15.00	95215/060
11., 12. und 13.10.2010	Mo, Di	8.00–16.00	
	Mi	8.00–15.00	95215/070
18., 19. und 20.10.2010	Mo, Di	8.00–16.00	
	Mi	8.00–15.00	95215/080
20., 21. und 22.10.2010	Mi, Do	8.00–16.00	
	Fr	8.00–15.00	95215/090
8., 9. und 10.11.2010	Mo, Di	8.00–16.00	
	Mi	8.00–15.00	95215/100
15., 16. und 17.11.2010	Mo, Di	8.00–16.00	
	Mi	8.00–15.00	95215/110
22., 23. und 24.11.2010	Mo, Di	8.00–16.00	
	Mi	8.00–15.00	95215/120
29., 30.11. und 1.12.2010	Mo, Di	8.00–16.00	
	Mi	8.00–15.00	95215/130
1., 2. und 3.12.2010	Mi, Do	8.00–16.00	
	Fr	8.00–15.00	95215/140

13., 14. und 15.12.2010	Mo, Di	8.00–16.00	
	Mi	8.00–15.00	95215/150
17., 18. und 19.1.2011	Mo, Di	8.00–16.00	
	Mi	8.00–15.00	95215/160
19., 20. und 21.1.2011	Mi, Do	8.00–16.00	
	Fr	8.00–15.00	95215/170
22., 23. und 24.2.2011	Di, Mi	8.00–16.00	
	Do	8.00–15.00	95215/180
7., 8. und 9.3.2011	Mo, Di	8.00–16.00	
	Mi	8.00–15.00	95215/190
14., 15. und 16.3.2011	Mo, Di	8.00–16.00	
	Mi	8.00–15.00	95215/200
21., 22. und 23.3.2011	Mo, Di	8.00–16.00	
	Mi	8.00–15.00	95215/210
4., 5. und 6.4.2011	Mo, Di	8.00–16.00	
	Mi	8.00–15.00	95215/220
11., 12. und 13.4.2011	Mo, Di	8.00–16.00	
	Mi	8.00–15.00	95215/230
2., 3. und 4.5.2011	Mo, Di	8.00–16.00	
	Mi	8.00–15.00	95215/240
16., 17. und 18.5.2011	Mo, Di	8.00–16.00	
	Mi	8.00–15.00	95215/250
23., 24. und 25.5.2011	Mo, Di	8.00–16.00	
	Mi	8.00–15.00	95215/260
6., 7. und 8.6.2011	Mo, Di	8.00–16.00	
	Mi	8.00–15.00	95215/270
30., 31.5. und 1.6.2011	Mo, Di	8.00–16.00	
	Mi	8.00–15.00	95215/280
20., 21. und 22.6.2011	Mo, Di	8.00–16.00	
	Mi	8.00–15.00	95215/290
27., 28. und 29.6.2011	Mo, Di	8.00–16.00	
	Mi	8.00–15.00	95215/300
18., 19. und 20.7.2011	Mo, Di	8.00–16.00	
	Mi	8.00–15.00	95215/310

### ABENDKURSE

24.8.–10.9.2010	Di, Do	17.00–21.00	
	Fr	8.00–15.00	95215/600
22.11.–9.12.2010	Mo, Mi	17.00–21.00	
	Do	8.00–15.00	95215/610
8.–22.2.2011	Di, Do	17.00–21.00	
	Di	8.00–15.00	95215/620
7.–23.3.2011	Mo, Sa	17.00–21.00	
	Mi	8.00–15.00	95215/630
9.–26.5.2011	Mo, Mi	17.00–21.00	
	Do	8.00–15.00	95215/640
5.–21.7.2011	Di, Do	17.00–21.00	
	Do	8.00–15.00	95215/650

### WOCHENENDKURSE

18.9.–7.10.2010	Sa, Do	8.00–15.00	95215/700
27.11.–16.12.2010	Sa, Do	8.00–15.00	95215/710
26.3.–14.4.2011	Sa, Do	8.00–15.00	95215/720
11.–30.6.2011	Sa, Do	8.00–15.00	95215/730

## Ausbildung zum/zur Staplerfahrer/-in

in serbisch-kroatisch-bosnischer Sprache

**Cilj:** Prenosenje strucnog znanja prema § 6 Ministarstva za Rad i Privredu BGBl. II Nr.13/2007 za upravljanje Viljuskara.

**Ucesnici:** Osobe s navrsenom 18. Godinom koje zele poloziti strucni ispit za vozaca viljuskara na hrvatsko- srpskom jeziku.

**Sadrzaj:** Temeljno znanje mehanike i elektronike- gradje i nacina rada, mehanicke i elektronske opreme, sigurnosnih uredjaja, rukovanje i odrzavanje sigurnosnih mjera, postupnik pravila za rukovanje viljuskara, prakticnih uvjeta.

**Upute:** Mjesto odrzavanja tecaja:

Vecernji tecajevi i tecajevi subotom: WIFI Wien.

Dnevni tecajevi: LBH Ost, Laxenburger Str. 28, 2353 Guntramsdorf (NÖ).

Obavezna prisutnost: 21 sat.

**Upute za ispit:** Ispit se polaze nakon završenog tecaja u prisutnosti komisije. Potrebna je prijava za ispit.

Uplata za ispit: EUR 40.

**KOSTEN: EUR 260**      **DAUER: 25 Lehreinheiten**      **Buchungs-Nr.**

### TAGESKURSE

28., 29. und 30.9.2010	Di, Mi	8.00–16.00	
	Do	8.00–15.00	95216/010
10., 11. und 12.11.2010	Mi, Do	8.00–16.00	
	Fr	8.00–15.00	95216/020
15., 16. und 17.3.2011	Di, Mi	8.00–16.00	
	Do	8.00–15.00	95216/030
5., 6. und 7.4.2011	Di, Mi	8.00–16.00	
	Do	8.00–15.00	95216/040
8., 9. und 10.6.2011	Mi, Do	8.00–16.00	
	Fr	8.00–15.00	95216/050

### ABENDKURSE

27.9.–13.10.2010	Mo, Mi	17.00–21.00	
	Mi	8.00–15.00	95216/600
22.2.–10.3.2011	Di, Do	17.00–21.00	
	Do	8.00–15.00	95216/610
8.–24.6.2011	Mi, Fr	17.00–21.00	
	Fr	8.00–15.00	95216/620

## Ausbildung zum/zur Staplerfahrer/-in

in türkischer Sprache

**Hedef:** Ekonomi Bakanliginin 10 Ocak 2007 tarihli, BGBl.II Nr.13/2007 sayili kanunu uyarınca, Hubstapler kullanimi icin uzmanlik araciligi.

**Adaylar:** 18 yasindan gün almıs ve Stapler ehliyetini türkce olarak yapmak istiyen kisiler icindir.

**Icerik:** Genel olarak Stapler hususundaki tüm bilgiler – Mehanik – Elektronik – Donatim – Techizat – Güvenlik – Bakim – Kontrol – Kurallar.

**Kurs yerleri:** Aksam ve Cumartesi kurslari: WIFI Wien.

Günlük kurslar: LBH Ost, Laxenburger Str. 28, 2353 Guntramsdorf (NÖ).

Minimum devamlilik: 21 öğretim birimi!

Firma ici kurslarimizda mevcuttur.

**Sinav:** Kurs sonunda sinav yapilacaktır.

Sinav icin kayıt yapilmasi gerekmektedir (Sinav kayıt numarası: 95717).

Sinav ücreti EUR 40 dur.

<b>KOSTEN: EUR 260</b>	<b>DAUER: 25 Lehreinheiten</b>	<b>Buchungs-Nr.</b>
4., 5. und 6.10.2010	Mo, Di	8.00–16.00
	Mi	8.00–15.00
		95217/010
23., 24. und 25.11.2010	Di, Mi	8.00–16.00
	Do	8.00–15.00
		95217/020
15., 16. und 17.2.2011	Di, Mi	8.00–16.00
	Do	8.00–15.00
		95217/030
9., 10. und 11.5.2011	Mo, Di	8.00–16.00
	Mi	8.00–15.00
		95217/040
29., 30.6. und 1.7.2011	Mi, Do	8.00–16.00
	Fr	8.00–15.00
		95217/050

## Ausbildung zum/zur Staplerfahrer/-in

in englischer Sprache

**Aim:** To ensure the specific knowledge which is required according to Austrian federal law „§ 6 der Fachkenntnisverordnung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit (ministry of economical affairs) BGBl. II Nr. 13/2007“ for operators of fork-lifting devices.

**Students:** All persons over 18 years of age which would like to operate above mentioned devices with an official Austrian licence. This training course will be held in English language only.

**Course contents:** Basics of mechanics and electronics – structure and function – mechanical and electrical boarding equipment – safety devices – use and maintenance – safety regulations and basic rules for the operation of fork-lifting devices – practical training.

**Trainer:** Ing. Heribert Gold (civilian engineer)

**Note:** Training locations: Theory: Tue + Thu: WIFI Wien Training Center.

Practical training: Thu: LBH Ost, Laxenburger Str. 28, 2353 Guntramsdorf (NÖ). Minimum presence of students: 21 lecture hours! Specific training for companies at their company locations possible!

**Graduation:** There will be a final theoretical and practical oriented examination. Registration for final examination required (Booking code 95719). Examination fee: EUR 40.

<b>KOSTEN: EUR 260</b>	<b>DAUER: 25 Lehreinheiten</b>	<b>Buchungs-Nr.</b>
14., 15. und 16.9.2010	Di, Mi	8.00–16.00
	Do	8.00–15.00
		95219/010
17., 18. und 19.11.2010	Mi, Do	8.00–16.00
	Fr	8.00–15.00
		95219/020
22., 23. und 24.3.2011	Di, Mi	8.00–16.00
	Do	8.00–15.00
		95219/030
3., 4. und 5.5.2011	Di, Mi	8.00–16.00
	Do	8.00–15.00
		95219/040
27., 28. und 29.6.2011	Mo, Di	8.00–16.00
	Mi	8.00–15.00
		95219/050

## Ausbildung zur sicheren Führung von Kränen

Die Ausbildung beinhaltet auch die seit 2007 gültige Fachkenntnisverordnung.

<b>Zielgruppe:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>■ Turmdrehkranführer/-in</li><li>■ Brückenkranführer/-in</li><li>■ Fahrzeugkranführer/-in</li><li>■ Ladekranführer/-in</li></ul>
<b>Ausbildungsziel:</b>	Rechtliche, technische und praktische Ausbildung zur sicheren Führung der jeweiligen Kräne
<b>Voraussetzungen:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>■ 18 Jahre, geistige und körperliche Eignung</li><li>■ Sichere Kenntnisse der jeweiligen Kursprache</li></ul>
<b>Sprache:</b>	Deutsch, Englisch, Türkisch, Serbokroatisch
<b>Inhalt:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>■ Fahrübungen und praktische Bedienung</li><li>■ Gesetze und Verordnungen den Kranbetrieb betreffend</li><li>■ Aufbau und Arbeitsweise von Kränen</li><li>■ Sicherheitseinrichtungen und Unfallprävention</li><li>■ Mechanische, hydraulische und elektrische Funktion</li><li>■ Betrieb und Wartung von Kränen</li></ul>
<b>Methodik:</b>	Theorieunterricht und praktische Fahr- und Bedienübungen



## Ausbildung am Fahrzeug- und Ladekran bis max. 300 kNm

**Ziel:** Sie eignen sich die Fachkenntnisse, die gemäß § 6 der Fachkenntnisverordnung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit BGBl. II Nr. 13/2007 zum Führen von Fahrzeug- und Ladekränen **bis max. 300 kNm** nachzuweisen sind, an.

**Teilnehmer:** Personen, die das 18. Lebensjahr erreicht haben und die Kranprüfung ablegen möchten. Fremdsprachige Teilnehmer/-innen müssen über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache verfügen.

**Inhalt:** Betriebs- und Wartungsvorschriften – Grundbegriffe der Hydraulik – Aufbau und Arbeitsweise – Tragfähigkeit – Ausladung – Lastmoment – Standsicherheit – Anschlag- und Lastaufnahmemittel – Sicherheitsvorschriften und Richtlinien für den Kranbetrieb – Wartung – praktische Bedienung am Kran.

**Hinweis:** Kursorte: Theorie: Mo, Di, Mi im WIFI Wien, Praxis: Fr, Sa. Felbermayr-Kranverleih, 2326 Lanzendorf, Neubaugasse 5. Mindestanwesenheit: 21 Lehreinheiten. Firmeninterne Schulungen sind möglich!

**Abschluss:** Im Anschluss an die Veranstaltung kann eine Prüfung abgelegt werden. Eine Anmeldung zur Prüfung (Buchungs-Nr. 95705) ist erforderlich. Prüfungsgebühr: EUR 60.

KOSTEN: EUR 270	DAUER: 27 Lehreinheiten	Buchungs-Nr.
23.8.–3.9.2010	Terminplan auf Anfrage	95205/010
10.–14.1.2011	Terminplan auf Anfrage	95205/020
18.4.–6.5.2011	Terminplan auf Anfrage	95205/030

## Ausbildung am Fahrzeug- und Ladekran über 300 kNm

**Ziel:** Sie eignen sich die Fachkenntnisse, die gemäß § 6 der Fachkenntnisverordnung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit BGBl. II Nr. 13/2007 zum Führen von Fahrzeug- und Ladekränen **über 300 kNm** nachzuweisen sind, an.

**Teilnehmer:** Personen, die das 18. Lebensjahr erreicht haben und die Kranprüfung ablegen möchten. Fremdsprachige Teilnehmer/-innen müssen über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache verfügen.

**Inhalt:** Grundbegriffe der Mechanik und Elektrotechnik sowie der Hydraulik – Aufbau und Arbeitsweise von Fahrzeugkränen – mechanische, elektrische und hydraulische Ausrüstung – Standsicherheit – Einsatzplan und Kranbetrieb – Tragmittel und Lastaufnahmemittel – Sicherheitsvorschriften und Richtlinien für den Kranbetrieb – Wartung – praktische Bedienung am Kran.

**Hinweis:** Kursorte: Theorie: Mo–Mi im WIFI Wien, Praxis: Fr, Sa. Felbermayr-Kranverleih, 2326 Lanzendorf, Neubaugasse 5. Mindestanwesenheit: 31 Lehreinheiten! Firmeninterne Schulungen sind möglich!

**Abschluss:** Im Anschluss an die Veranstaltung wird im Beisein der Behörde eine Prüfung abgelegt. Anmeldung zur Prüfung (Buchungs-Nr. 95701) ist erforderlich. Prüfungsgebühr: EUR 60.

KOSTEN: EUR 460	DAUER: 50 Lehreinheiten	Buchungs-Nr.
4.–27.10.2010	Mo–Mi 17.00–21.00 Fr 14.00–19.00	95201/010
21.2.–16.3.2011	Mo–Mi 17.00–21.00 Fr 14.00–19.00	95201/020
9.5.–1.6.2011	Mo–Mi 17.00–21.00 Fr 14.00–19.00	95201/030

# Zinsenlose Teilzahlung für Ihre Karriere!

Ihre Aus- und Weiterbildung gibt's auf einmal, Ihre Kursgebühren auf Raten!

Das Teilzahlungsservice des WIFI Wien macht es möglich: Bezahlen Sie Ihren Kurs in gleich hohen, aufeinanderfolgenden monatlichen Raten – und das zinsenlos!

### Und so einfach geht's:

- Teilzahlungswunsch vor Kursbeginn im WIFI Wien-Kundenservice bekannt geben
- Anzahl der Raten (je nach Kursdauer minimal 2, maximal 15) vereinbaren
- Letzte Rate mit Kursende bezahlen

Informieren Sie sich im WIFI Wien-Kundenservice unter 01/476 77-5555.

## Ausbildung am Lauf-, Bock- und Portalkran sowie Säulendreh- und Wandschwenkkrän

**Ziel:** Sie eignen sich die Fachkenntnisse, die gemäß § 6 der Fachkenntnisverordnung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit BGBl. II Nr. 13/2007 zum Führen von Lauf-, Bock- und Portalkränen, Säulendreh- und Wandschwenkkränen notwendig sind, an.

**Teilnehmer:** Personen, die das 18. Lebensjahr erreicht haben und die Kranprüfung ablegen möchten. Fremdsprachige Teilnehmer/-innen müssen über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache verfügen.

**Inhalt:** Grundbegriffe der Mechanik, Elektrotechnik sowie der Hydraulik – Aufbau und Arbeitsweise – mechanische, elektrische und hydraulische Ausrüstung – Standsicherheit – Einsatzplan und Kranbetrieb – Tragmittel und Lastaufnahmemittel – Sicherheitsvorschriften und Richtlinien für den Kranbetrieb – Wartung – praktische Bedienung.

**Hinweis:** Kursorte: Theorie: Mo, Mi im WIFI Wien, Praxis: Fr, Fa. PORR, 7. Haidequerstraße 1, 1110 Wien. Mindestanwesenheit: 21 Lehreinheiten. Firmeninterne Schulungen sind möglich!

**Abschluss:** Im Anschluss an die Veranstaltung wird im Beisein der Behörde eine Prüfung abgelegt. Anmeldung zur Prüfung (Buchungs-Nr. 95702) ist erforderlich. Prüfungsgebühr: EUR 60.

KOSTEN: EUR 350	DAUER: 25 Lehreinheiten	Buchungs-Nr.
4.–20.10.2010	Mo, Mi 17.00–21.00 Fr 13.00–18.00	95202/010
7.–23.3.2011	Mo, Mi 17.00–21.00 Fr 13.00–18.00	95202/020
16.5.–1.6.2011	Mo, Mi 17.00–21.00 Fr 13.00–18.00	95202/030



## Ausbildung am Turmdreh- und Auslegerkran

**Ziel:** Sie eignen sich die Fachkenntnisse, die gemäß § 6 der Fachkenntnisverordnung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit BGBl. II Nr. 13/2007 zum Führen von Dreh- und Auslegerkränen nachzuweisen sind, an.

**Teilnehmer:** Personen, die das 18. Lebensjahr erreicht haben und die Kranprüfung ablegen möchten. Fremdsprachige Teilnehmer/-innen müssen über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache verfügen.

**Inhalt:** Grundbegriffe der Mechanik und Elektrotechnik sowie der Hydraulik – Aufbau und Arbeitsweise von Drehkränen – mechanische, elektrische und hydraulische Ausrüstung – Standsicherheit – Einsatzplan und Kranbetrieb – Tragmittel und Lastaufnahmemittel – Sicherheitsvorschriften und Richtlinien für den Kranbetrieb – Wartung – praktische Bedienung des Krans.

**Hinweis:** Kursorte: Theorie: Mo–Mi im WIFI Wien, Praxis: Fr, Fa. PORR, 7. Haidequerstraße 1, 1110 Wien. Mindestanwesenheit: 31 Lehreinheiten. Firmeninterne Schulungen sind möglich!

**Abschluss:** Im Anschluss an die Veranstaltung wird im Beisein der Behörde eine Prüfung abgelegt. Anmeldung zur Prüfung (Buchungs-Nr. 95703) ist erforderlich. Prüfungsgebühr: EUR 60.

**Trainer:** Helmut Stracke

KOSTEN: EUR 520	DAUER: 50 Lehreinheiten	Buchungs-Nr.
6.–29.9.2010	Mo–Mi 17.00–21.00 Fr 13.00–19.00	95203/010
3.–25.11.2010	Mo–Mi 17.00–21.00 Fr 13.00–19.00	95203/020
29.11.–15.12.2010	Mo–Mi 17.00–21.00 Fr 13.00–19.00	95203/030
24.1.–16.2.2011	Mo–Mi 17.00–21.00 Fr 13.00–19.00	95203/040
21.3.–13.4.2011	Mo–Mi 17.00–21.00 Fr 13.00–19.00	95203/050
6.–29.6.2011	Mo–Mi 17.00–21.00 Fr 13.00–19.00	95203/060

# Bagger- und Baumaschinen

## Ausbildung zum/zur Baumaschinenführer/-in bzw. Baggerführer/-in

**Ziel:** Sie eignen sich die nötigen Fachkenntnisse für das Bedienen der Baumaschinen/Bagger und die Erlangung des Nachweises zum/zur Baumaschinen-/Baggerführer/-in an.

**Teilnehmer:** Personen, die das 18. Lebensjahr erreicht haben und die Baumaschinen-/Baggerführerprüfung ablegen möchten. Fremdsprachige Teilnehmer/-innen müssen über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache verfügen.

**Inhalt:** Grundbegriffe der Mechanik, Elektronik und Hydraulik – Aufbau und Arbeitsweise von Baumaschinen/Baggertypen – mechanische, elektrische und hydraulische Ausrüstung – Standsicherheit – Einsatzplan – Tragmittel und Lastaufnahmemittel – Sicherheitsvorschriften und Richtlinien für den Baumaschinen-/Baggerbetrieb – Wartung – praktische Bedienung von Baumaschinen und Baggern.

**Hinweis:** Kursorte: Theorie: WIFI Wien, Praxis: Fa. Wacker Neuson GmbH, Schemmerlstr. 82, 1110 Wien, anschließend von 13.00 bis ca. 15.00 Uhr Prüfung. Firmeninterne Schulungen sind möglich!

**Abschluss:** Im Anschluss an die Veranstaltung findet im Beisein der Behörde eine Prüfung statt. Eine Anmeldung zur Prüfung (Buchungs-Nr. 95708) ist erforderlich. Prüfungsgebühr: EUR 60.

KOSTEN: EUR 430	DAUER: 50 Lehreinheiten	Buchungs-Nr.
20.–24.9.2010	Mo–Do 8.00–17.00 Fr 7.00–13.00	95208/010
8.–12.11.2010	Mo–Do 8.00–17.00 Fr 7.00–13.00	95208/020
14.–18.3.2011	Mo–Do 8.00–17.00 Fr 7.00–13.00	95208/030
2.–6.5.2011	Mo–Do 8.00–17.00 Fr 7.00–13.00	95208/040
6.–10.6.2011	Mo–Do 8.00–17.00 Fr 7.00–13.00	95208/050

## Baumaschinenführer/-in / Baggerführer/-in – Praxisintensivkurs

**Ziel:** Sie erhalten eine intensive Ausbildung in Form eines Stationsunterrichts an verschiedenen Bau- und Baggermaschinen.

**Teilnehmer:** Personen, die das 18. Lebensjahr erreicht haben und die Baumaschinen-/Baggerführerprüfung positiv abgelegt haben. Fremdsprachige Teilnehmer/-innen müssen über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache verfügen.

**Inhalt:** Baumaschinen-/Baggerbetrieb – diverse Wartungsarbeiten, Kettenmontage, Luftfilterreinigung, Druckschlauchwechsel und laufende Pflege – praktische Bedienübungen mit den verschiedensten Baggergrößen, Muldenbefüllung, Materialsortierung, Schremmen, Hammer montieren, Werkzeugwechsel usw.

**Kursort:** Baggerpark.at, 1110 Wien, Alberner Hafenzufahrtsstraße 262, gegenüber Kreuzung Zinnergasse, Nähe Humana Einkaufszentrum.

KOSTEN: EUR 800	DAUER: 40 Lehreinheiten	Buchungs-Nr.
27.9.–1.10.2010	Mo–Fr 8.00–16.30	95209/010
15.–19.11.2010	Mo–Fr 8.00–16.30	95209/020
21.–25.3.2011	Mo–Fr 8.00–16.30	95209/030
16.–20.5.2011	Mo–Fr 8.00–16.30	95209/040
27.6.–1.7.2011	Mo–Fr 8.00–16.30	95209/050

In Kooperation mit



**WACKER  
NEUSON**



# Kombinationsgeräte

NEU

## Ausbildung an selbst fahrenden Arbeitsmitteln sowie Kombinationsgeräten für Landschaftsgärtner/-innen

**Ziel:** Sie erwerben die nötigen Fachkenntnisse für das Bedienen von selbst fahrenden Arbeitsmitteln wie Baumaschinen/Baggern sowie von verschiedenen Kombinationsgeräten.

**Teilnehmer:** Personen, die das 18. Lebensjahr erreicht haben und die Baumaschinen-/Baggerführerprüfung sowie die Hubstaplerprüfung nach FKV ablegen möchten. Fremdsprachige Teilnehmer/-innen müssen über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache verfügen.

**Inhalt:** Grundbegriffe der Mechanik, Elektronik und Hydraulik – Aufbau und Arbeitsweise von Baumaschinen/Baggertypen – mechanische, elektrische und hydraulische Ausrüstung – Standsicherheit – Einsatzplan – Tragmittel und Lastaufnahme-

mittel – Sicherheitsvorschriften und Richtlinien für den Baumaschinen-/Baggerbetrieb – Wartung – praktische Bedienung von Baumaschinen und Baggern – Vermittlung der Fachkenntnisse, die gemäß § 6 der Fachkenntnisverordnung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit BGBl. II Nr. 13/2007 zum Führen von Hubstaplern nachzuweisen sind.

**Kursort:** Berufsschule für Gärtner in Wien-Kagran, Donizettiweg 31, 1220 Wien. Weitere Termine auf Anfrage!

**Abschluss:** Im Anschluss an die Veranstaltung findet im Beisein der Behörde eine Prüfung statt. Eine Anmeldung zur Prüfung (Buchungs-Nr. 95710) ist erforderlich. Prüfungsgebühr: EUR 80.

<b>KOSTEN: EUR 600</b>	<b>DAUER: 65 Lehreinheiten</b>	<b>Buchungs-Nr.</b>	
17.-26.1.2011	Mo-Fr	8.00-16.30	95210/010

# Werkmeisterschule

## Werkmeisterschule für Bauwesen – 1. Klasse

**Ziel:** Sie erwerben in 4 Semestern umfangreiches Wissen über Bautechnik und Baumanagement. Sie sind in der Lage, die erworbenen Kenntnisse in der Praxis anzuwenden und umzusetzen.

**Teilnehmer:** Umfassende Ausbildung für Maurer/-innen, Schalungsbauer/-innen, Tiefbauer/-innen, bautechnische Zeichner/-innen, Steinmetze/-metzinnen, Pflasterer, Zimmerer (mindestens 2 Jahre Bauhauptgewerbe), Bautischler/-innen (mindestens 2 Jahre Bauhauptgewerbe), Stuckateure/-innen und Trockenausbauer/-innen sowie Fachkräfte verwandter Gewerbe mit abgeschlossener Berufsausbildung.

**Inhalt:** Deutsch und Kommunikation – angewandte Mathematik – Bauphysik – Baustoffe und Bauökologie – Baustatik und Festigkeitslehre – Baukonstruktion – bautechnisches Zeichnen – Baubetrieb und Baumaschinen – lebende Fremdsprache Englisch.

**Hinweis:** Die Anmeldung ist nur persönlich im Kundenservice des WIFI Wien möglich. Bei der Anmeldung ist das Lehrabschlusszeugnis (oder Zeugnis einer verwandten Fachschule) vorzuweisen. Nähere Auskünfte erhalten Sie beim Kundenservice: Tel. 01/476 77-5555. Kursort: BS für Bauwesen, Wagramer Straße 65, 1220 Wien.

**Trainer:** Ing. Rudolf Wessely

**Für Detailinformationen fordern Sie bitte den Leitfaden an.**

### ABENDKURS

<b>KOSTEN: EUR 2.300</b>	<b>DAUER: 572 Lehreinheiten</b>	<b>Buchungs-Nr.</b>	
13.9.2010–4.7.2011	Mo-Do	17.45–21.00	51870/010

### TAGESKURS

<b>KOSTEN: EUR 2.300</b>	<b>DAUER: 560 Lehreinheiten</b>	<b>Buchungs-Nr.</b>	
10.1.–8.4.2011	Mo-Fr	8.00–16.50	52870/010

### Kostenlose Informationsveranstaltung

18.6.2010	Fr	18.00–20.00	51869/019
17.6.2011	Fr	18.00–20.00	51869/010



# ANMELDEFORMULAR



Bitte Anmeldung per Fax: 01/476 77-5588 oder per Post an: WIFI-Kundenservice, Währinger Gürtel 97, 1180 Wien

Ich melde mich für folgende Veranstaltung(en) verbindlich an:

Buchungs-Nr.

Titel

Teilnehmernummer (interner Vermerk)

Rechnung ist auszustellen an:

Privat

Firma (bitte Punkt 1 und 2 ausfüllen)

<b>1. TEILNEHMER/-IN</b> (BITTE NUR EINE PERSON PRO ANMELDUNG EINTRAGEN):		
Nachname		
Vorname	Akad. Grad	
SVNR*	Geburtsdatum	Geburtsort
Privatadresse		
PLZ/Ort		
Telefon/Mobilnummer (tagsüber)		
E-Mail-Adresse		

<b>2. FIRMENANGABEN</b> (NOTWENDIG, WENN FIRMA VERTRAGSPARTNER IST):	
Firmenname	
Ansprechpartner/-in	
Firmenadresse	
PLZ/Ort	
Telefon (tagsüber)	
Fax	
E-Mail-Adresse	

Bitte vollständig ausfüllen! Wir benötigen Ihre Angaben für eventuelle Rückfragen bzw. die Ausstellung von Zeugnissen.

\* Bei Kostenvorschlägen für AMS bzw. Fördergeber meist erforderlich.

Ich wünsche Teilzahlung

Teilzahlung nur innerhalb der Kursdauer möglich.

Mindestens 2, maximal 15 monatliche Teilbeträge in gleicher Höhe.

Prüfungskosten sind von der Teilzahlung ausgenommen.

Datum, Unterschrift

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des WIFI Wien in der letztgültigen Fassung. Nachfolgend ein Auszug aus den AGBs:

**Stornierungen:** Stornierungen können nur schriftlich entgegengenommen werden. Sollte ein Teilnehmer/eine Teilnehmerin am Veranstaltungsbesuch verhindert sein, kann eine Stornierung bis 14 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn (lt. Eingangsstempel) kostenfrei erfolgen. Bei Abmeldungen, die später als 14 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn einlangen, muss eine Stornogebühr von 50 % verrechnet werden. Bei Stornierungen am ersten Tag der Veranstaltung bzw. danach wird der komplette Veranstaltungsbeitrag fällig, dies gilt auch dann, wenn Teilzahlungen vereinbart wurden. Die Stornogebühr entfällt, wenn vom Teilnehmer/von der Teilnehmerin ein der Zielgruppe entsprechender Ersatzteilnehmer nominiert wird, der die Veranstaltung besucht und den Teilnehmerbeitrag leistet. Der/Die ursprüngliche Teilnehmer/-in bleibt jedoch für die Kurskosten haftbar. Bei unvorhergesehener Erkrankung des Teilnehmers/der Teilnehmerin ist eine ärztliche Bestätigung nachzureichen.

**Datenschutz:** Alle persönlichen Angaben der Teilnehmer/-innen werden vertraulich behandelt. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Mit der Übermittlung der Daten willigen die Teilnehmer/-innen bzw. Interessenten/-innen ein, dass personenbezogene Daten (Vor- und Nachname, Titel, Geburtsdatum, SVNR, Geburtsort, Firmenname, Firmenadresse, Telefonnummern, E-Mail-Adressen, Zusendeadresse oder Privatadresse), die elektronisch, telefonisch, mündlich, per Fax oder schriftlich übermittelt werden, gespeichert und für die Übermittlung von Informationen verwendet werden dürfen. Dies schließt auch den Versand des E-Mail-Newsletters an die bekannt gegebene(n) E-Mail-Adresse(n) mit ein. Bei Vorbereitungslehrgängen zur Befähigungsprüfung bzw. Meisterprüfung willigen die Teilnehmer/-innen ein, dass personenbezogene Daten (Vor- und Nachname, Titel, SVNR, Geburtsdatum, Geburtsort, Adresse, Telefonnummern, E-Mail-Adressen) zwecks nachfolgender Prüfung an die Meisterprüfungsstelle der Wirtschaftskammer übermittelt werden dürfen. Sollten sich die persönlichen Daten der Teilnehmer/-innen geändert haben oder diese keine weiteren Zusendungen von uns erhalten wollen, bitten wir um Bekanntgabe (schriftlich an [www.wifiwien.at/kontakt](http://www.wifiwien.at/kontakt), per Fax an 01/476 77-5588 oder telefonisch unter 01/476 77-5555). Gerichtsstand Wien.



WIFI Wien  
Währinger Gürtel 97, 1180 Wien  
T 01/476 77-5555  
F 01/476 77-5588  
E [kursinfo@wifiwien.at](mailto:kursinfo@wifiwien.at)  
[www.wifiwien.at](http://www.wifiwien.at)

Art.-Nr.: F 0029